

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badisches Staatstheater Karlsruhe**

**Badisches Staatstheater Karlsruhe**

**Karlsruhe, 1933/34; mehr nicht digitalisiert**

**urn:nbn:de:bsz:31-62065**



*Franz Moraller*

*Geschäftsführer der Reichskulturkammer*

kann, wenn ihm nicht mit starker Hand die Richtung gewiesen wird. Wir wissen auch, daß politische Größe und Ertüchtigung des einzelnen, namentlich der Jugend, die Voraussetzungen zu gesundem kulturellen Leben sind, und darum hat die Bewegung Adolf Hitlers nicht nur das Recht, sondern die Pflicht, der deutschen Kultur den Boden zu bereiten. Aber wir wollen uns doch nicht verhehlen, daß es noch immer Kräfte gibt, die an einer positiven Entwicklung in diesem Sinne kein Interesse haben, die von destruktivem Geist erfüllt sind und je nach Lage der Dinge ihre Drachensaat zu säen bereit sind. Sie sind nicht so ungeschickt, daß sie ihre dunklen Absichten kraß zutage treten lassen, man kann sie oft nur wittern, denn sie haben Übung im Verschleiern der Dinge und wissen ihre Mittel und Gaben unscheinbar einzusetzen. Auch geben sie sich äußerlich ein vortreffliches, biederes Ansehen, fließen über von nationalen und sozialen Phrasen, während sie im Grunde ihres Herzens die gleichen Dunkelmänner und Regierer geblieben sind, die sie vordem waren. Sie werden dem kraftvollen deutschen Nationalsozialismus nicht mehr schaden können, dazu ist dieser viel zu fest gefügt, daß sie aber kleinere örtliche Schäden anzurichten vermögen, ist zuweilen nicht zu verhindern. Auch über sie wird die Zeit dahingehen und sie werden abgeschüttelt werden wie lästiges Geziefer. Niemand möge verkennen, daß der Nationalsozialismus nicht mehr wegzudenken ist, daß seine einmalige Erscheinung aus der Zeit geboren und bedingt ist und seine Träger ihn zu verewigen wissen werden.

Die Badische Gaukulturwoche ist bis ins kleinste vorbereitet und zeigt ein umfassendes Bild deutschen Kulturlebens. Dabei ist es eine bedeutungsvolle Auswirkung